

Charlie ging Brötchen holen. Charlie sah, wie eine Maus die Katze jagte und wunderte sich: 'Wieso jagt eine Maus die Katze?' Die Katze hatte in eine Aufziehmaus mit Eisengerippe gebissen und einen Zahn verloren. Charlie sah, dass die Katze einen Hund verfolgte und wunderte sich: 'Wieso jagt eine Katze einen Hund?' Die Katze war vor der Maus weg gesprungen und der Hund hatte gedacht, dass die Katze ihn mit ihren scharfen Krallen reißen will und lief davon. Charlie sah, dass der Hund einen Löwen verfolgte und wunderte sich: 'Wieso verfolgt ein Hund einen Löwen?' Die Mutter des Löwen hatte gesagt, dass Hunde Rudeltiere sind und wo ein Hund erscheint, müsse ein Löwe mit hunderten Hunden rechnen. Charlie ging in den Laden und kaufte Brötchen. Als Charlie raus kam, sah er, wie der Löwe den Hund verfolgte, der Löwe hatte gemerkt, dass ihm nur ein Hund gefolgt war, der Hund lief hinter der Katze her, weil ihm eingefallen war, dass er sie beißen könnte, falls sie ihn kratzt, die Katze lief hinter der Maus hinterher, weil sie gemerkt hatte, dass das eine echte Maus sein muss, denn die Maus war plötzlich umgekehrt, das macht eine Aufziehmaus nicht. "Lass mich rein", sagte die Maus, als Charlie die Haustür öffnete, "Ich habe Angst vor der Katze." "Lass mich rein", bat die Katze, als Charlie die Haustür offen hielt, "Ich habe Angst vor dem Hund." "Lass mich rein", bat der Hund, als Charlie die Haustür schließen wollte, "Ich habe Angst vor dem Löwen." "Lass mich rein", sagte der Löwe, aber Charlie schmiss die Tür zu. Die Brötchen fielen herunter und eine Mäusebande mopste sie. Charlie war Brötchen holen gegangen und stand ohne Brötchen und Geld. Charlie ging zum Laden zurück. Die Verkäuferin wollte Charlie die Geschichte nicht glauben, weil es keine Löwen in Spandau gibt, sie sagte: "Ich gebe dir noch einmal Brötchen, aber morgen früh fegst du mir die Backstube sauber, damit du sie dir verdient hast." "Ok", sagte Charlie und aß sich zum Frühstück satt.